



ANTRAG AUF GENEHMIGUNG EINER ERDAUFFÜLLUNG / ERDAUFSCHÜTTUNG

Antragsteller/in:

Name, Vorname

Anschrift

Telefon / Fax

Landwirt / Weingärtner ja nein

Ausführender Unternehmer:

Firma

Anschrift

Telefon / Fax

Hiermit beantrage ich die Genehmigung zur Auffüllung / Aufschüttung der folgenden Grundstücke:

Flst. Nr.	Gemarkung	Gewann	Größe in ar	Eigentum		Eigentümer
				ja	nein	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gesamtgröße

Angaben zur jetzigen Bodenbeschaffenheit der aufzufüllenden Grundstücke

1. **Bodenart** (z. B. Sand, Lehm, Ton):

2. **Steingehalt:** steinfrei gering (1-10 Vol.-%)
 mittel (10-30 Vol.-%) hoch (> 30 Vol.-%)

3. **Hangneigung** (in Prozent):

4. Acker- und Bodenzahl (nicht bei Rebflächen):

Kopie Bodenschätzkarte / Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung beifügen
(erhältlich beim Finanzamt oder Vermessungsamt)

5. Ist die Auftragsfläche mit Schadstoffen belastet?

nein ja, Ursachen:

6. Liegen die Grundstücke in einem Schutzgebiet oder grenzen die Grundstücke an ein Schutzgebiet unmittelbar an?

	ja	nein		ja	nein
Natura 2000 (FFH-, Vogelschutzgebiet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Landschaftsschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturdenkmal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überschwemmungsgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
§ 32 Biotop	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Befindet sich auf den aufzufüllenden Grundstücken ein/e:

	ja	nein		ja	nein
Baum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vernässung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hecke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	feuchte Mulde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feldgehölz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trockenmauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Quelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Steinriegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Drainage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

8. Nutzung der Fläche:

Vor der Auffüllung / Aufschüttung:

Nach der Auffüllung / Aufschüttung:

Beschreibung der Maßnahme

1. Umfang der geplanten Auffüllung / Aufschüttung

Fläche (ar)	Auffüllhöhe (cm)		Auffüllmenge (m³)
	min.	max.	

2. Der Auftrag von Bodenmaterial dient der

Bodenverbesserung

Begründung:

Bewirtschaftungserleichterung

Begründung:

3. Wurde das Gelände schon früher aufgefüllt/aufgeschüttet?

nein ja, am

4. Verfahrensbeschreibung (Vorbereitung der Fläche, Einbauverfahren, Schiebewege, Anfahrtswege, verwendetes Gerät, Zwischenlagerung, etc.):

5. Geplanter Ausführungszeitraum: von _____ bis _____

Angaben zum Auffüllmaterial

1. Boden:

Oberboden Unterboden

2. Bodenart (z. B. Sand, Lehm, Ton):

3. Steingehalt: steinfrei gering (1-10 Vol.-%)
 mittel (10-30 Vol.-%) hoch (> 30 Vol.-%)

4. Acker- und Bodenzahl (nicht bei Rebflächen):

Kopie Bodenschätzkarte / Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung beifügen
(erhältlich beim Finanzamt oder Vermessungsamt)

5. Herkunft des Auffüllmaterials (unbedingt auszufüllen):

Gemeinde, Gemarkung, Flurstücks-Nr. und Gewinn

oder Straße und Hausnr.

6. Derzeitige Nutzung der Entnahmefläche (z.B. Acker, Wohn- oder Gewerbefläche):

7. Ist das Auffüllmaterial mit Schadstoffen belastet? (z.B. vorhergehende Lagerung von gefährdenden Stoffen oder gewerbliche/industrielle Nutzung)

ja nein

8. Ist der Bodenaushub frei von groben Steinen (größer als 20 cm), Felsaufbruch, Abfällen sowie von Bauschutt und Straßenaufbruch?

ja nein

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Folgende Anlagen sind dem Antrag - in vierfacher Ausfertigung - beigelegt:

1. **Übersichtslageplan M 1 : 25.000** (Auftragsfläche und Anfahrt eingezeichnet)
2. **Flurkartenauszug** mit eingezeichneter und vermaßter Auffüllfläche
3. **Bodenschätzkarte/Katasterauszug mit Reichsbodenschätzung** (nicht bei Rebflächen)
4. **Geländeaufnahme der Auffüllfläche in einem nachvollziehbaren Lage- und Höhensystem mit den entsprechenden Vermessungsdaten** (erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von über 20 cm oder ab einem geplanten Volumen von über 1.000 m³)
5. **Geländeschnitte (längs und quer) mit Geländehöhen und Geländeverlauf der angrenzenden Grundstücke, die in ein nachvollziehbares Lage- und Höhensystem eingepasst sind** (erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von über 20 cm oder ab einem geplanten Volumen von über 1.000 m³)
6. **Untersuchungsergebnisse zum Schadstoffgehalt des Auffüllmaterials** (auf Anforderung des Landratsamtes – z.B. bei einem aufzufüllenden Grundstück in einem Wasserschutzgebiet Zone III)
7. **Einverständniserklärung der Eigentümer**

Mit oben beschriebener Maßnahme bin ich einverstanden:

Flst. Nr.	Datum, Unterschrift

8. Einverständniserklärung der Angrenzer

Mit oben beschriebener Maßnahme bin ich einverstanden:

Flst. Nr.	Datum, Unterschrift